Chronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lesbenfront**

Band (Jahr): **- (1981)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Chronik

Neuere Lesbengeschichte in der Schweiz

Ueber Lesbengeschichte vor 1974 ist mir nichts bekannt, diese müsste zuerst wieder aufgearbeitet werden. Wer Informationen dazu hat, bitte schreiben an Lesbenfront.

2./3. Aug. 1974	1. Lesbentreffen in der Schweiz im Frauenzentrum Zürich
August 1974	Lesben setzen sich von der Männerorganisation HAZ (Homosex. Arbeitsgruppe Zürich) ab und gründen eine autonome Lesbengruppe, die HFG (Homosex. Frauengruppe). Sie mieten ein Zimmer im Frauenzentrum. Diskussionen, ob die HFG ein eigenes Zentrum haben soll, oder ob sie als autonome Arbeitsgruppe der FBB (Frauenbefreiungsbewegung) funktionieren soll, sind im Gange.
August 1974	An der Eröffnungswoche im Frauenzentrum und am Anti-Kongress (gegen den offiziellen Frauenkongress 75) in Bern führt die HFG ein Theater auf.
August 1975	Bildung einer radikal-feministischen Lesbengruppe, als Arbeitsgruppe der HFG. Aehnliche Gruppe in Basel: Fempol. Daneben in Zürich folgende Gruppen: Psychologie-G., Karate-G., Musik-G., Einführungsgruppe, Buch-G., ab 76 Tonmodellier-G.
Oktober 1975	Eine Gruppe der HFG gibt die erste Nummer der Zeitschrift Lesbenfront heraus.
November 1975	Am nationalen Treffen der FBB hält die HFG ein Referat über Lesbianismus und Feminismus.
Februar 1976	Eröffnung einer Frauendisco der HFG: Rapunzel. Bis Herbst 80/ Wiedereröffnung: Herbst 81.
März 1976	Beteiligung der HFG am 1. Frauentribunal in Brüssel.
April 1976	1. Walpurgisnacht in Betswil mit vielen Frauen aus der BRD.
Juni 1977	Die HFG nimmt zum ersten Mal an der Boldern-Tagung (des evangelischen Studienzentrums) teil über Homosexualität, spielt Theater. Danach alle Jahre wieder (Teilnahme, Mitarbeit, Referate...).
Februar 1978	Lesbeninitiative Bern (LIB) lädt zum 2. nationalen Lesbentreffen ein. Daran nehmen folgende Gruppen teil: Biel (entstand Nov. 77), Lausanne (Aug. 77), Bern (Jan. 77), Zürich (74 autonom). Abwesend: St. Gallen, Basel, Genf.
Juni 1978	Zusammen mit schwulen Männern: Organisation der 1. Lesben- u. Schwulen-Kundgebung in Zürich, u.a. spricht eine Vertreterin der HFG. (Danach Demo: 79 Bern, 80 Basel, 81 Lausanne). Lesben und Schwule sammeln Unterschriften zur Abschaffung des Homoregisters in Zürich, endet mit Erfolg. Später auch in anderen Städten. Am Antirepressionskongress gehen Lesben mit Schwulen gemeinsam auf die Bühne gegen die Ignoranz der Linken.
Sept./Okt. 1978	Auftritte von HFG-Frauen in Schulen bei Diskussionen über Homosexualität.
September 1978	Letztes nationales Lesbentreffen in Bern.
Okt./Nov. 1978	Produktion des ersten Video-Filmes der Homex-AG: "..., aber normal ist es ja gerade nicht."
April 1980	Auflösung der HFG Zürich - Wir sind in der FBB!
November 1980	Gründung der Frauen-Disco "Kaleidoskop".
1981	Gründung der FLOH (Frauen lesbisch oder homosexuell)

Juli 1981, Madeleine